



Hallstadt

**Bund-Länder-
Städtebauförderungsprogramm Teil IV–
Aktive Stadt- und Ortszentren**

Daten
8.775 Einwohner (Mai 2016)
Landkreis Bamberg

Städtebauförderung
Seit 1986

Fertigstellung
2015

Ansprechpartner
Regierung von Oberfranken
Sachgebiet Städtebau
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Stadt Hallstadt
www.hallstadt.de

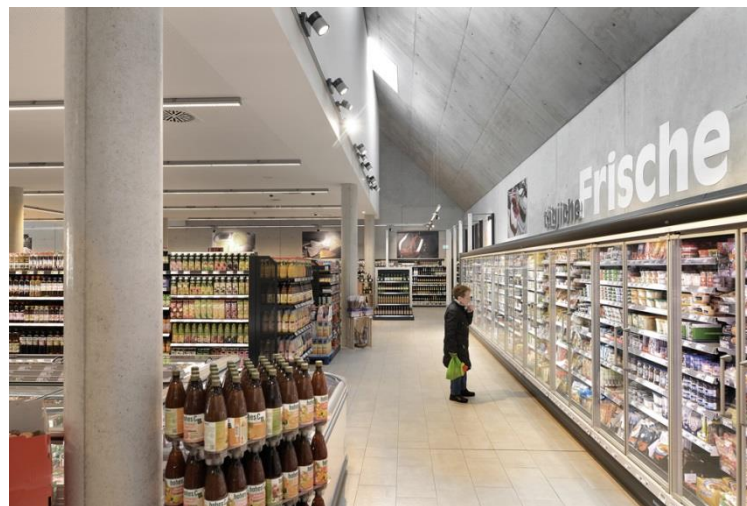
Planer
Schettler Architekten
www.schettler-architekten.de



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



© Stadt Hallstadt



© Büro Schettler Architekten, Weimar

Neue Mitte Hallstadt – Neubau Marktscheune

Ausgangssituation

Der historische Stadtkern von Hallstadt ist geprägt durch den sog. ehemaligen Königshof rund um den Marktplatz, die im Westen angrenzenden Quartiere des Oberen und Unteren Dorfes, die im Osten anschließende sog. Hallstadter „Leiter“, die an der St.-Anna-Kapelle endet und den Anger der Bamberger Straße im Süden der Stadt. Stark beeinträchtigt wurde die Attraktivität der Stadtmitte als Wohnort sowie deren Aufenthaltsqualität vom noch bis 2013 vorhandenen Verkehr der stark befahrenen Bundesstraße B 4, die durch den Ortskern führte und diesen spaltete.

Ziele

Die Stadt Hallstadt ist dem Ziel, die von Funktionsverlusten betroffenen zentralen innerörtlichen Versorgungsbereiche im Rahmen einer städtebaulichen Gesamtmaßnahme nachhaltig zu stärken, mit dem Projekt deutlich näher gekommen.

Ergebnisse

Mit dem Neubau der Marktscheune wagte die Stadt Hallstadt einen bedeutenden Schritt zur Belebung der Innenstadt. Das vielseitige Gebäude beherbergt nicht nur einen Nahversorgermarkt samt Metzger und Bäcker mit angeschlossenem Bistro, sondern mit dem sog. Kulturboden einen modern ausgestatteten Veranstaltungsraum, der das kulturelle Angebot nachhaltig bereichert. Zusätzlich erschließen eine Tiefgarage und oberirdische Stellplätze weiteren dringend benötigten Parkraum. Im September 2016 erhielt das Projekt eine Auszeichnung beim Deutschen Städtebaupreis.